



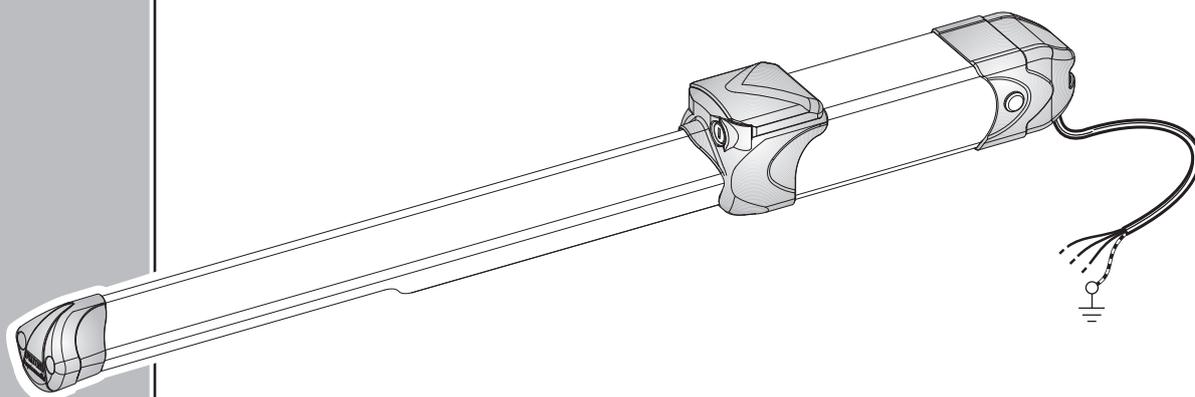
Ölhydraulischer Drehtorantrieb für Torflügel bis zu 4 Meter

Ausführungen :

- Hub **150mm** 12s
- Hub **280mm** 25s
- Hub **400mm** 32s

Betriebsanleitung

Seite **37-48**



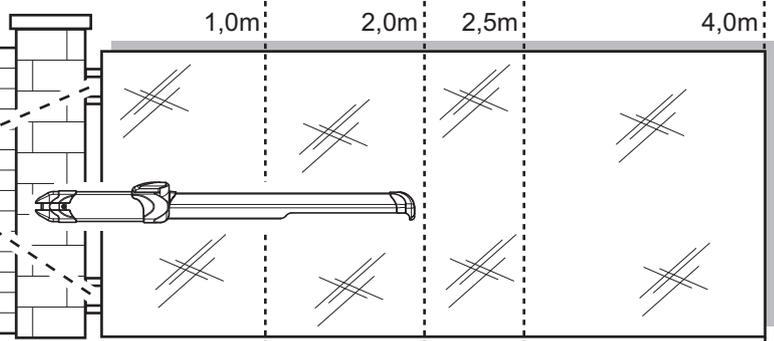
FADINI
Der Toröffner
Made in Italy

D

(*)

WICHTIG:

Der **Topfeiler** und die **Torscharnieren** müssen dafür geeignet sein, das Gewicht und die während der Öffnungs- und Schließbewegungen erzeugte Trägheit zu tragen



(*)

= bei Torflügel länger als 2.0 Meter muss ein **Elektroschloss** montiert werden.

Ausführung: N = ohne Blockierung
B = Blockierung beim Schliessen
BB = beidseitige Blockierung

Art.-Nr. lt. "Preisliste"

Balkencode

883.84.BB5

Freno A/C
Braking O/C
avec Frein O/F

Working **280mm**

www.fadini.net

made in Italy

Power	300W
Supply voltage	230V - 50Hz
Absorbed current	1,3 A
Maximum pressure	30 atm
rpm motor	1350
IP	67
OIL FADINI	-25°C +80°C

Pumpe Typ "P3 oder P5"

Art.-Nr. für Bremsung
• beim Schliessen - Art.-Nr. 77 -
• beim Öffnen/Schliessen - Art.-Nr. 84 -

Bremsungsausführung

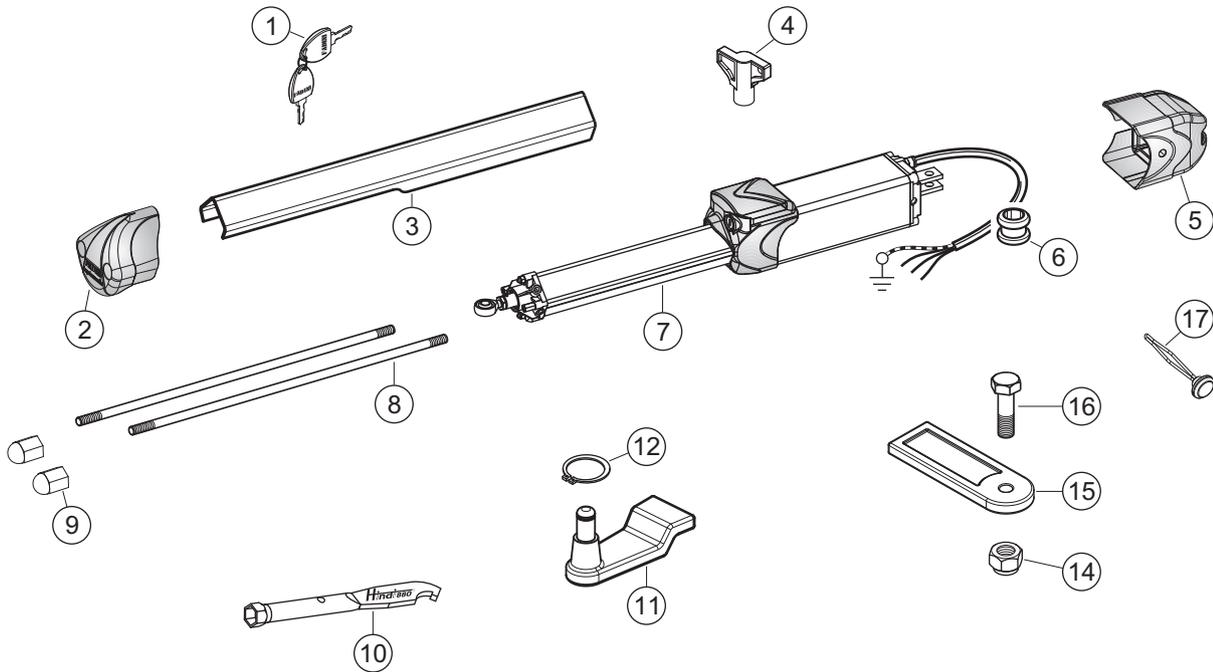
Hub 150mm, 280mm, 400mm

Technische Daten

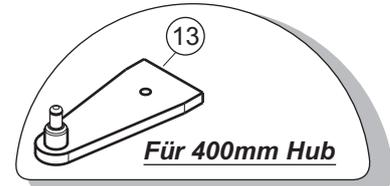
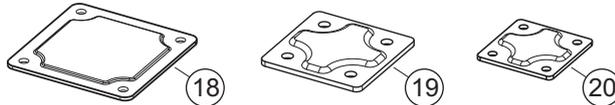
ABB. 1

VORABMASSNAHMEN FÜR DIE SICHERHEIT UND DEN KORREKTEN BETRIEB DER TORANLAGE

- Installation, Kontrolle, technische Prüfung, Gefahrenanalyse und anschließende Wartungsmaßnahmen dürfen ausschliesslich vom befugtem und technisch qualifiziertem Fachpersonal vorgenommen werden.
- Diese Automation wurde ausschliesslich zum in dieser Betriebsanleitung genannten Gebrauchszweck etworfen, wozu die Mindestanforderungen an Sicherheits-, Steuer- und Signalvorrichtungen erfüllt sein müssen.
- Duch jede weitere, nicht ausdrücklich in der Betriebsanleitung genannten Anwendung können Betriebsstörungen sowie Sach- und Personenschäden verursacht werden.
- Prüfen Sie, ob der Torflügel richtig montiert wurde, wobei die fließende Torbewegung beim Öffnen u. Schliessen, ohne Reibung oder Rucke, geprüft wird.
- Sicherstellen, dass das Tor in der vertikalen Stellung perfekt nivelliert ist und beide untere und obere Schaniere geschmiert und fließend sind.
- Sicherstellen, dass starre Toranschläge beim Öffnen und Schliessen vorhanden sind.
- Sicherstellen, dass die Versorgungsleistung und Spannung des Elektromotors 230V ±10% bei 50Hz entspricht.
- Zur Stromversorgung des **Hindi 880** ausschließlích Stromkabel mit 1.5 mm² Querschnitt bis max. 50 Meter Entfernung verwenden.
- Bei mehr als 50 Meter Entfernung muss der Kabelquerschnitt im Sinne der allgemeinen Installationsnormen entsprechend angepasst werden.
- Zum Austauschen von Bau- oder Zubehörteilen stets vom Hersteller empfohlene Originalteile verwenden.
- Für etwaige, durch unsachgemäßen Gebrauch und Nichteinhaltung der in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Hinweise verursachte Schäden übernimmt die Firma Meccanica Fadini keinerlei Haftung. Ebenso übernimmt sie für Betriebsstörungen, die durch nicht vom Hersteller empfohlene Materialien oder Zubehörteile verursacht wurden, keinerlei Haftung.
- Die Herstellerfirma behält sich vor, Änderungen und Verbesserungen an dieser Anleitung ohne Vorankündigung vorzunehmen.



**Anschlussplatten
(OPTIONAL)**



- 1 - Nr. 2 codierte Schlüssel zur Öffnung des Laufdeckels
 2 - Endkappe
 3 - Schutzhaube aus eloxiertem Aluminium
 4 - Innere Schlüssel zur manuellen Entriegelung
 (nur bei der Ausführungen Hindi 880 mit Blockierung beim Schliessen und beidseitiger Blockierung)
 5 - Hintere Schutzkappe
 6 - Kabeldurchgang
 7 - Öhydraulischer Antrieb - Hub 150mm
 - " 280mm
 - " 400mm
 8 - Nr. 2 Zugstangen zur Haubenbefestigung
 9 - Nr. 2 Sechskanthutmutter zur Befestigung der Endkappe

- 10 - Spannschlüssel zur Kugelkopfeinspannung
 11 - Vordere Befestigungsplatte für Hindi 880 - 150mm und 280mm
 12 - Ring zur vorderen Befestigung
 13 - Vordere Anschweißkonsole, Hindi 880 - 400mm
 14 - M12 selbstsichernde Mutter
 15 - Hintere Anschweißkonsole, zur Befestigung an den Pfeil
 16 - M12x40 hintere Befestigungsschraube
 17 - Schutzkappe Befestigungswarze
 18 - Grundplatte, hintere Befestigung 150x150mm - (Optional) Art. 8311
 19 - Grundplatte, vordere Befestigung 120x120mm - " Art. 8310
 20 - Grundplatte, vordere Befestigung 84x84mm - " Art. 8312

ABB. 2

VOR DER INSTALLATION DER AUTOMATION ZU BEFOLGENDE HINWEISE

DAMIT HINDI 880 PERFEKT BETRIEBS- UND FUNKTIONSFÄHIG IST EMPFEHLEN WIR, DIE FOLGENDEN HINWEISEN UND ANLEITUNGEN SOWIE DIE ENTSPRECHENDEN ABBILDUNGEN ZU BEACHTEN.

WICHTIG: DIE GESAMTE MONTAGE MUSS VON QUALIFIZIERTEM TECHNISCHEM PERSONAL DURCHGEFÜHRT WERDEN UNTER EINHALTUNG DER SICHERHEITSNORMEN EN 12445 - EN 12453, ENSPRECHEND MASCHINENRCHTLINIE 2006/42/CE. FÜHREN SIE EINE AUFMERKSAME GEFAHRENANALYSE DEN GELTENDEN SICHERHEITSNORMEN ENSPRECHEND DURCH.

Die Herstellerfirma Meccanica Fadini übernimmt bei Nichtbeachtung allgemeingültiger Installationsnormen und der in dieser Bedienungsanleitung aufgeführten Hinweise keinerlei Haftung.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

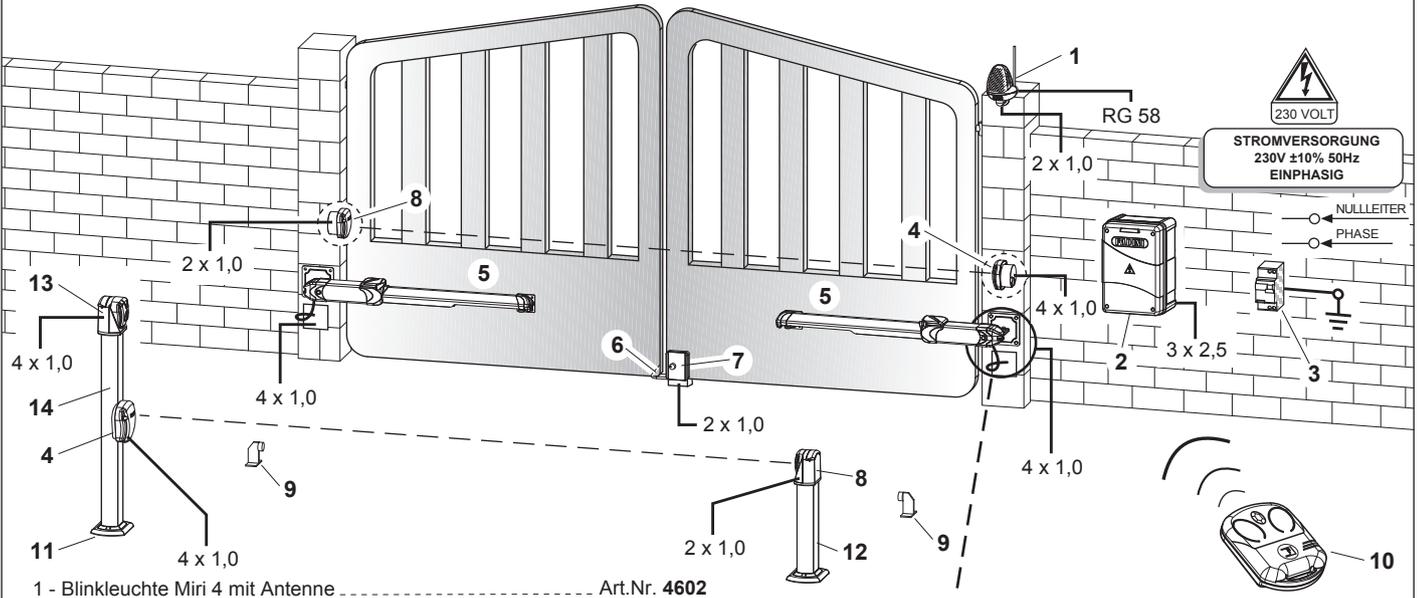
HINDI 880 ist eine öl-hydraulische Automation für den Betrieb im Freien, die konstruiert wurde, um Drehtore von jeden beliebigen Form und Massen zu betreiben.

Es handelt sich um ein ölhydraulisches Produkt, daher bietet es alle Vorteile der hydraulischen Technik an, wie Zuverlässigkeit, fließende Bewegungen, und einstellbare Mindest- und Höchstdruckventile, wodurch der Antrieb jedem beliebigen Drehtortyp anpassen kann.

Die Anlage wird durch eine elektronische Steuerung bedient, die im Freien an einem trockenen Ort installiert und durch ein Gehäuse geschützt wird; durch sie wird den automatischen oder halbautomatischen Betrieb, je nach den Installationsanforderungen, eingestellt.

Der Torantrieb wird dann mit Steuer- und Sicherheitszubehör ausgestattet, um jeden Anforderung sowohl im privaten als auch öffentlichen Bereich gerecht zu werden.

Für die einwandfreie Funktion des Antriebs, wird es empfohlen, die Montageabmessungen, wie auf Seite 38, Abb.1 und Seite 41, Abb. 6-7-8, zu beachten.



- 1 - Blinkleuchte Miri 4 mit Antenne Art.Nr. 4602
- 2 - E-Steuerung Elpro 13 exp (*) Art.Nr. 7079
- (Achtung: an einem trockenem u. geschütztem Ort installieren)
- (*) mit Einsteck-Empfänger Astro 43/2 R M.Q.B. Art.Nr. 4329
- 3 - 230V - 50Hz 0.03A Magnetothermischer Differential-Hauptabschalter (Bei Kabellänge über 100m - Kabel von 2,5 mm² Durchschnitt verwenden) (NICHT lieferbar)
- 4 - Fotozelle Lichtempfänger FIT 55 UP-Montage Art.Nr. 551
- 5 - HINDI 880 Ölhydraulischer Antrieb
- 6 - Toranschlag beim Schliessen (NICHT lieferbar)
- 7 - Elektroschloß für Hindi 880 ohne Blockierung (**) Art.Nr. 7083
- (**) und für Torflügel breiter als 2,0m
- 8 - Fotozelle Lichtsender FIT 55 UP-Montage Art.Nr. 551
- 9 - Toranschlag beim Öffnen (NICHT lieferbar)
- 10 - Handsender Astro 43/2 TR Small Art.Nr. 4321
- 11 - Säule Befestigungsgrundplatte(***) Art.Nr. 554
- (***) komplett mit Plattenabdeckung
- 12 - 0,5m Säule aus eloxiertem Aluminium Art.Nr. 555
- 13 - Schlüsselschalter CHIS 37 UP-Montage Art.Nr. 371
- 14 - 1,20m post Säule aus eloxiertem Aluminium Art.Nr. 557

Das Motorkabel muss lang genug sein und eine Schleife während der Öffnungs- und Schliessbewegungen bilden.



ABB. 3

Vor dem Einbau von Hindi 880 wird empfohlen die ganzen erforderlichen Sicherheits- und Bedienungszubehör vorzubereiten. Abb.3.

Deutsch

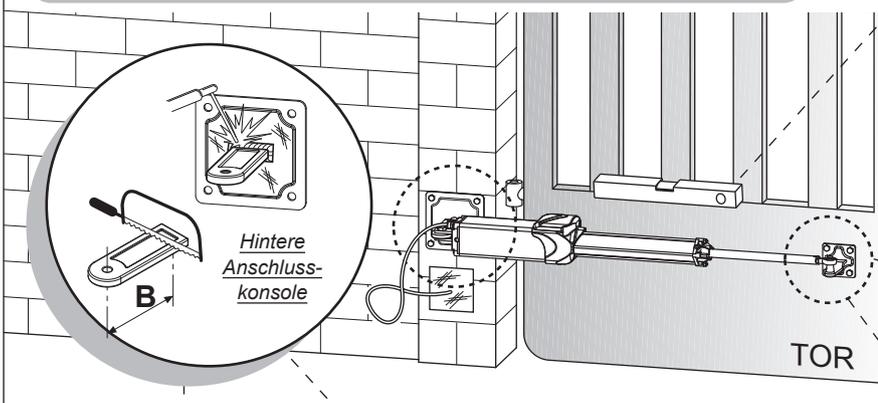
MONTAGE DER ANSCHLUSSKONSOLEN NACH DEM "ANTRIEBSTYP"

Nachdem die Montageabmessungen, wie auf Seite 41 (Abbildungen 6, 7 und 8) angegeben, überprüft werden, die hintere und die vordere Anschlusskonsole auf die entsprechenden Platten (Abb.4) schweißen.

Der Antrieb muß in jeder Richtung mit der Wasserraage vor dem Schweißen eingerichtet werden.

WICHTIG: bei schwere Tore muss das Installateur die Anschlüsse am Pfeiler und am Tor durch starke Metalplatten (vom Lieferant nicht geliefert), nach der Installationsanforderungen verstärken (Abb.4).

ACHTUNG: Wenn die vordere Konsole geschweisst wird, beachten Sie der Kolben während dieser Operation zu schützen.



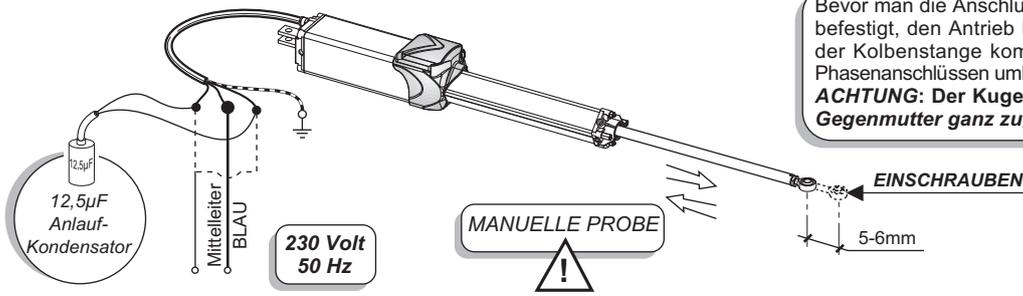
Nach Abmessung B schneiden (Seite 41).

Metalverstärkungsplatte: die Befestigungsplatte mit einer dafürgeeigneten Verstärkungsplatte (Optional) ausstatten, je nach dem Tortyp, besonders für schwere Tore.



Abb. 4

MANUELLE PROBE DES ANTRIEBS



Bevor man die Anschlussplatten fix am Torflügel und am Pfeil befestigt, den Antrieb Hindi 880 mit Strom versorgen sodaß der Kolbenstange komplett ausfährt; dann die elektrischen Phasenanschlüssen umkehren und ihn 5-6 mm einfahren lassen.
ACHTUNG: Der Kugelgelenkkopf muss **STETS** durch die Gegenmutter ganz zugeschraubt sein. (Abb.9)

ABB. 5

INSTALLATION DER "ANTRIEBE"

Hub 150mm • Torpfeiler Abmessungen •

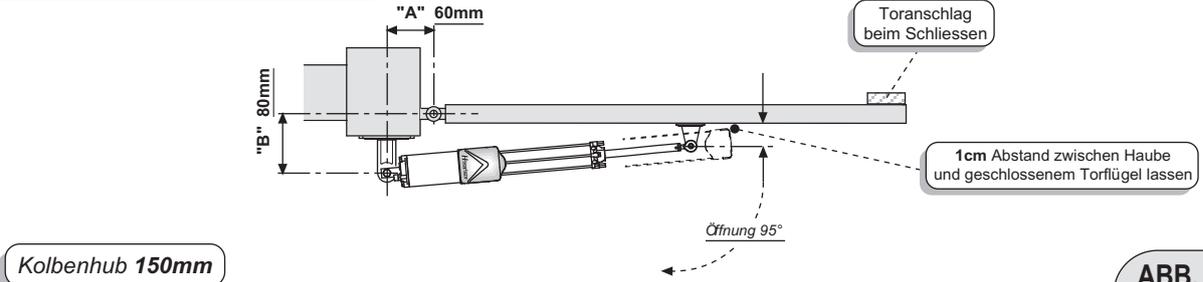


ABB. 6

Hub 280mm • Torpfeiler Abmessungen •

- Bei der Ausführung mit BREMSUNG muss die Abmessung "A" 120mm sein -

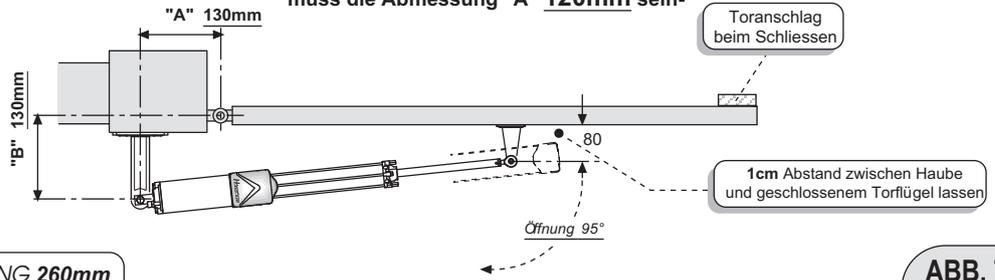


ABB. 7

Hub 400mm • Torpfeiler Abmessungen •

- Bei der Ausführung mit BREMSUNG muss die Abmessung "A" 200mm sein -

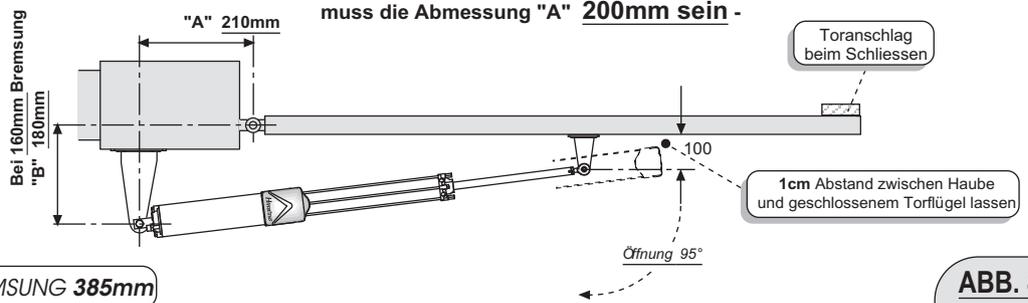


ABB. 8

Nachdem man die Anschlusskonsolen befestigt hat, muß man das Kugelgelenk 5-6 mm herausschrauben: so erreicht man, daß der Torflügel beim Schließen immer an den Zu-Anschlag gedrückt wird. Endlich ist es sehr wichtig das Kugelgelenk mit der Gegenmutter zu sichern (ein mitgelieferte Sonderspannschlüssel und ein Schlüssel x19 b müssen dafür verwendet werden - Abb.9). Den Antrieb Hindi 880 an die vordere und hintere Anschlusskonsole bzw. durch den Ring und die Schraube, beide mitgeliefert, befestigen. (Abb.9 - 10).

Mitgelieferter Spanschlüssel: durch diesen Schlüssel wird die Stange gegengehalten werden, während die Gegenmutter durch den Schlüssel x 19 fest angezogen wird.
- (NICHT mitgeliefert) -

ACHTUNG: die Gegenmutter fest anziehen

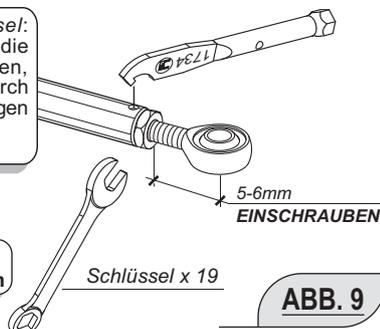


ABB. 9

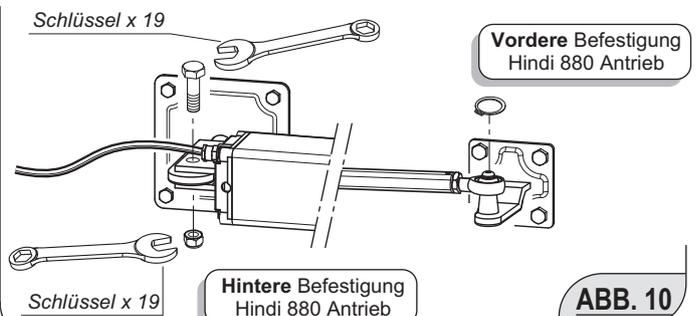


ABB. 10

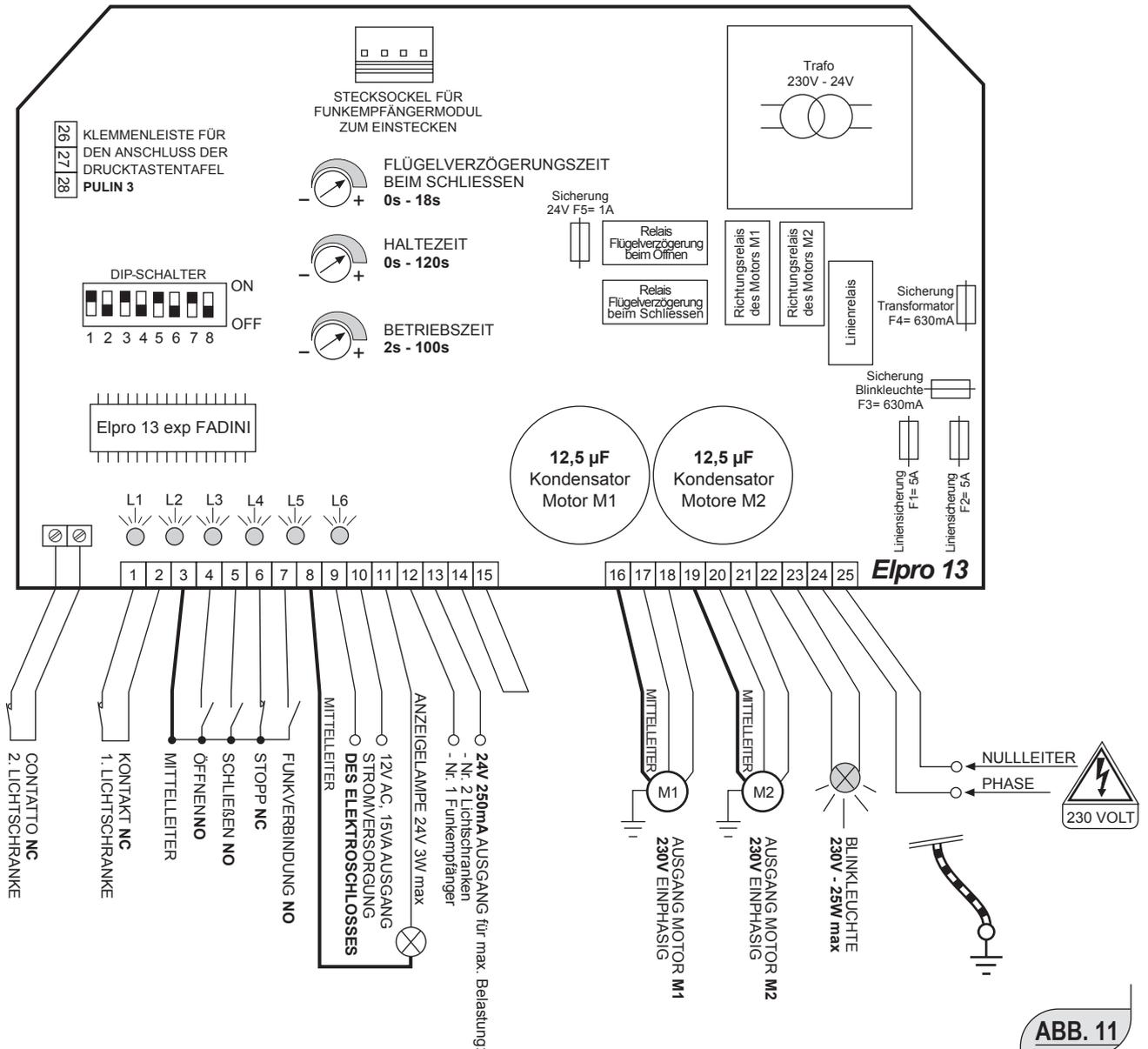


ABB. 11



ACHTUNG: wenn die Stromversorgung an der Anlage abgeschaltet wird 2 Minuten warten, bevor auf elektrische Teile zugreifen.



ACHTUNG:

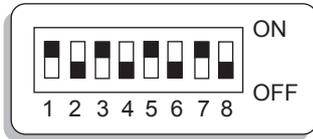
Es ist sehr wichtig die im Gehäuse der E-Steuerung "Elpro 13 exp" befindliche Anleitung zu befolgen. Elektronische Mikroprozessorsteuerung zur Bedienung von auf zweiflügelige Drehtoren installierten Torantrieben.

- 1 - Die elektronische Steuerung muss an einem geschützten, trockenen Ort mit ihrem Schutzgehäuse installiert werden.
- 2 - An der Stromversorgung der Steuerung einen hochsensiblen magneto-thermischen 0,03A Differential-Schalter (Abb.3, Seite 40) anbringen .
- 3 - Sicherstellen, dass die elektrische Stromversorgung der elektronische Steuerung 230V ±10% 50Hz beträgt.
- 4 - Für die Stromversorgung und die Blinkleuchte Kabel mit einem Adernquerschnitt von 1,5mm² (für eine Entfernung bis zu 50m) verwenden; für die verschiedene Zubehörteile Kabel mit einem Adernquerschnitt von 1mm² verwenden. Das gelbe/grüne Erdungskabel an die zwei Elektromotore anschliessen. (Abb.11).
- 5 - Verwendet man keine Lichtschranken, so muss man die Klemmen 1 - 2 überbrücken, verwendet man das 2. Lichtschanke nicht, so muss man den jeweiligen Eingang überbrücken.
- 6 - Verwendet man keine Drucktastentafel oder keinen Schlüsseltaster ohne Stopp-Druckknopf, muss man eine Brücke zwischen die Klemmen 3 - 6 Kontakt NC legen.



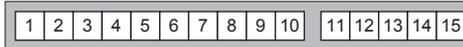
Schaltereinstellung

DIP-SWITCH:



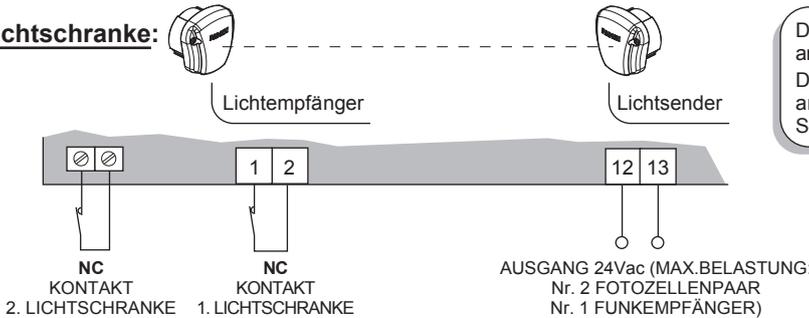
- 1= **ON** 1. Lichtschanke hält beim Öffnen an
- 2= **ON** Funkfernsteuerung kehrt beim Öffnen nicht um
- 3= **ON** Autozulauf
- 4= **ON** Vorblinken aktiviert
- 5= **ON** Funkfernsteuerung Impulsbetrieb mit Zwischenstopp
- 6= **ON** Gehürfunktion mit nur einem Torflügel bei geschlossenem Tor
- 7= **ON** Schlossentlastungsfunktion beim Öffnen vom geschlossenem Tor
- 8= **ON** Keine Flügelverzögerung beim Öffnen. Die Motoren starten gleichzeitig

KLEMMLEISTE - Kleinspannung elektronische Platine



Klemmleiste - Elpro 13 exp -

Lichtschanke:



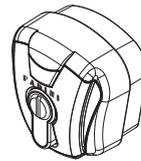
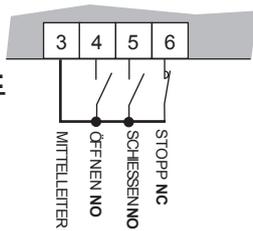
Die **1. Lichtschanke** (die Vorrichtung ist auf den Torpfeiler angebracht) wird vom Dip-Schalter 1 gesteuert.
Die **2. Lichtschanke** (die Vorrichtung ist von innen der Einfahrt angebracht), hält beim Öffnen an und kehrt immer beim Schliessen nachdem das Hindernis beseitigt worden ist.

DIP-SCHALTER 1 (nur für die 1. Lichtschanke):

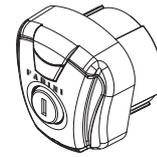
- ON:** Lichtschanke hält beim Öffnen an und kehrt beim Schliessen beim entferntem Hindernis um
- 1 OFF:** Lichtschanke hält beim Öffnen nicht um und kehrt beim Schliessen, falls ein Hindernis vorhanden ist, um.

Schlüsselschalter

mit persönlich gestaltetem Schlüssel:

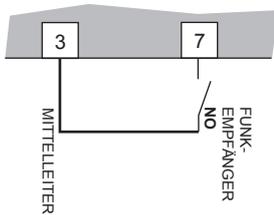


Schloss mit **EURO-PROFIL**



Schloss mit **UNIVERSAL-PROFIL**

Funkkontakt:



- Öffnen/Schliessen (normal) Umkehrung der Laufrichtung bei jedem Impuls
- Impulsbetrieb mit Zwischenstopp

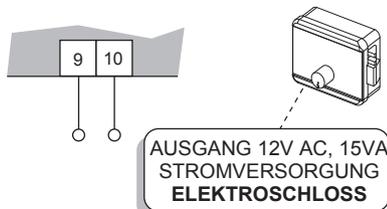
DIP-SCHALTER 2:

- ON:** Kehrt beim Öffnen nicht um
- 2 OFF:** Kehrt die Laufrichtung bei jedem Impuls um

DIP-SCHALTER 5:

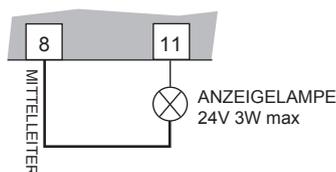
- ON:** Impulsbetrieb mit Zwischenstopp
- 5 OFF:** Normalbetrieb

Elektroschloss:



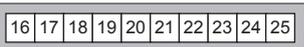
Zubehör zur mechanischen Blockierung des Tors beim Schliessen, empfohlen für Installationen mit mehr als 2 Meter langen Torflügeln und für Automationen ohne hydraulische Blockierung.
Betriebszeit: Stromversorgung **2 Sekunden**, 100ms im voraus vor dem Torflügel-Bewegung.

Signalisierung der Torflügelbewegung:



- Anzeigelampe **AN** = Tor offen
- Anzeigelampe **AUS** = Tor geschlossen
- Blinken alle **0,5s (schnell)** = Schließbewegung
- Blinken alle **1s** = Öffnungsbewegung

KLEMMLEISTE - Netzspannung elektronische Platine



Klemmleiste - Elpro 13 exp -

DIP-SCHALTER 8:

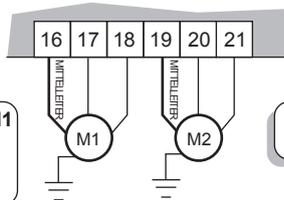
- ON: Keine Flügelverzögerung beim Öffnen. Die Motoren starten gleichzeitig
- 8 OFF: Flügelverzögerung beim Öffnen ist aktiviert

DIP-SCHALTER 3:

- ON= schließt in Automatik
- 3 OFF= schließt nicht in Automatik. Halbautomatikbetrieb

E-Motore:

Nachdem man alle elektrische Anschlüsse an den Motor durchgeführt hat, muss man die drei Timer einstellen:
Flügelverzögerung beim Schliessen, Halte-Zeit und **Betriebszeit.**

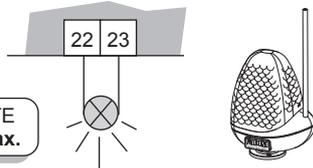


AUSGANG MOTOR M1
230V EINPHASIG
(Motor für Öffnung 1. Torflügel u. Gehür)

AUSGANG MOTOR M2
230V EINPHASIG

- FLÜGELVERZÖGERUNGSZEIT BEIM SCHLIESSEN
0s - 18s
- HALTEZEIT (Wenn Dip-Switch 3=ON)
0s - 120s
- BETRIEBSZEIT
2s - 100s

Blinkleuchte:



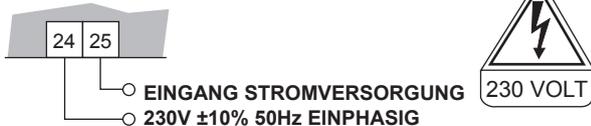
BLINKLEUCHE
230V - 25W max.

Vorblinken. Dip-Schalter 4=ON:
Nachdem man den Bedienimpuls erteilt hat, geht die Blinkleuchte an und nach 3 Sekunden startet die Automation.

DIP-SCHALTER 4:

- ON: Vorblinken
- 4 OFF: Ohne Vorblinken

Steuerung Stromversorgung:



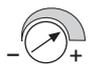
EINGANG STROMVERSORGUNG
230V ±10% 50Hz EINPHASIG



An der Stromversorgung der Steuerung einen hochsensiblen magneto-thermischen 0,03Ampere Differential-Schalter anbringen.
Die Platine muss mit 230V ±10% 50Hz einphasig versorgt werden, nachdem man alle Klein- und Netzspannungsanschlüsse durchgeführt hat.

ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE "Elpro · 13 exp"

Automatik / Halbautomatik:



HALTEZEIT

0 Sekunden - 120 Sekunden

DIP-SCHALTER 3:

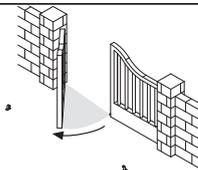
- ON= schließt in Automatik
- OFF= schließt nicht in Automatik. Halbautomatik-Funktion

Automatik-Betrieb: bei einem Impuls zum Öffnen öffnen sich die Torflügel, sie halten bei Pause so lange an, wie von Timer (Zeitschalter) eingestellt worden ist, danach schließen sie sich wieder automatisch.
Halbautomatischer Betrieb: bei einem Impuls zum Öffnen öffnen sich die Torflügel. Zum Schließen der Torflügel muss man den Impuls zum Schließen geben.

Gehürfunktion:

DIP-SCHALTER 6:

- ON= Betrieb mit nur einem Gehür-Torflügel
- 6 OFF= Normalbetrieb



Die Gehürfunktion eines Torflügels bei komplett geschlossenem Tor durch den Befehl Öffnen wird mit dem **Dip-Schalter Nr.6=ON** an den Klemmen 3-4 ermöglicht:
- ein erster Befehl Öffnen, öffnet den Torflügel des **Motors 1**;
- ein zweiter Befehl an den Klemmen 3 und 4, auch der zweite Torflügel öffnet sich.
Der Funksender ist für beide Torflügel mit dem Funkverbindungskontakt 7-8 immer aktiv. Nach einem Stromausfall ist die Funktion "Gehür-Öffnung" für den ersten folgenden Betriebszyklus nicht aktiv.

Schlossentlastungs-funktion:

Funktion, (**Dip-Schalter Nr.7=ON**) die die Schlossentlastung des Elektroschlusses bei komplett geschlossenem Tor erleichtert, auch bei **Gehürfunktion**: die Torflügel werden bei geschlossenem Tor **2 Sekunden lang** auf Schliessen geschoben, bevor das Tor geöffnet wird.

DIP-SCHALTER 7:

- ON: Schlossentlastungsfunktion bei geschlossenem Tor beim Öffnen aktiviert
- 7 OFF: Schlossentlastungsfunktion nicht aktiviert

Impulsbetrieb:

Dip-Schalter Nr.5=ON:
Bei jedem Impuls auf dem Funkkontakt führt das Tor Auf - Stopp - Zu - Stopp aus

DIP-SCHALTER 5:

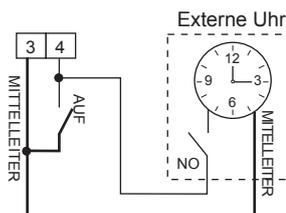
- ON: Impulsbetrieb aktiviert
- 5 OFF: Impulsbetrieb nicht aktiviert

Externe Uhr (Optional):



HALTEZEIT

0 Sekunden - 120 Sekunden



DIP-SCHALTER N°3=ON Automatisches Schließen:

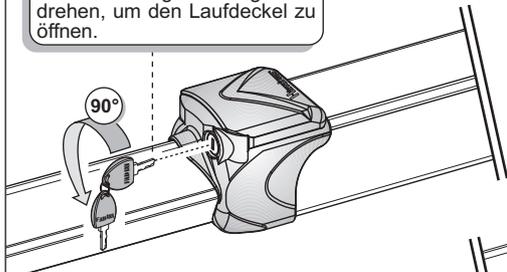
- ON= Schließt in Automatik
- OFF= Schließt nicht in Automatik. Halbautomatik-Betrieb

UHR: Man kann an die elektronische Steuerung Elpro 13 exp eine normale Zeituhr zum Öffnen-Schließen des Tors anschließen.

Anschluss: den N.O. Kontakt der Uhr parallel mit der Klemme Nr. 4 ÖFFNEN und Nr. 3 MITTELLEITER anschließen, wobei man das Wieder-Schließen mit dem Dip-Schalter Nr.3=ON in Automatik aktiviert und die Haltezeit auf dem Trimmer einstellt.

Funktionsweise: die Öffnungszeit auf der Uhr einstellen, zu der eingestellten Zeit öffnet sich das Tor und bleibt offen (die Blinkleuchte geht aus und das Kontrollämpchen signalisiert ein zweimaliges kurzes Blinken gefolgt von einer längeren Pause) und akzeptiert keinen weiteren Befehl (auch keinen Funkbefehl) bis auf der Uhr eingestellte Zeit abgelaufen ist, danach wird das Tor nach der Haltezeit wieder automatisch geschlossen.

Chiffrierschlüssel.
den Schlüssel einstecken und um 90° im Gegenuhrzeigersinn drehen, um den Laufdeckel zu öffnen.



Innerer Schlüssel zur manuellen Entriegelung

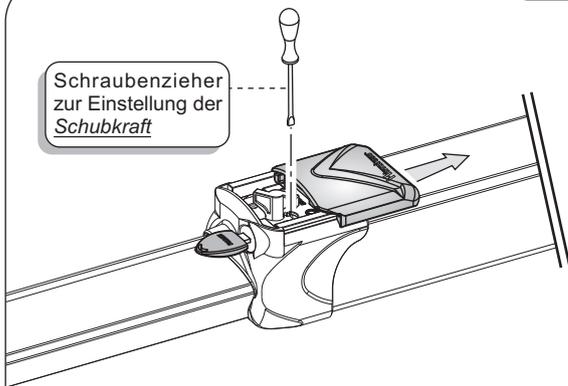
Zur manuellen Entriegelung 1-2 Umdrehungen im Gegenuhrzeigersinn drehen

Die manuelle Entriegelung des Antriebs Hindi 880 ist zur manuellen Öffnung des Tors erforderlich, wobei die Antriebe mit Blockierung ausgestattet sind. Ein Chiffrierschlüssel wird dazu mitgeliefert; dieser muss in das dazubestimmte Schloss auf dem Ventilblock eingesteckt und um 90° im Gegenuhrzeigersinn gedreht werden, um den Deckel laufen lassen zu können. Der Entriegelungsschlüssel ist bereits im Ventilblock eingesteckt und muss eine oder zwei Umdrehungen im Gegenuhrzeigersinn gedreht werden. Nachdem die manuellen Operationen beendet sind, muss der hydraulische Kreis durch Zudrehen des Schlüssels im Uhrzeigersinn bis zu einem deutlich spürbaren Widerstand wieder verriegelt werden. (Abb.12).

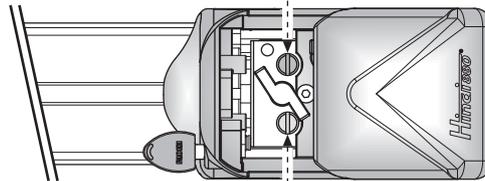
ABB. 12

SCHUBKRAFTEINSTELLUNG

Schraubenzieher zur Einstellung der Schubkraft



Rote Schraube = zur Einstellung der Schubkraft beim Schliessen
 • Uhrzeigersinn: + Kraft
 • Gegenuhrzeigersinn: - Kraft



Grüne Schraube = zur Einstellung der Schubkraft beim Öffnen
 • Uhrzeigersinn: + Kraft
 • Gegenuhrzeigersinn: - Kraft

Die Schubkraft muss sowohl beim Öffnen als auch beim Schliessen eingestellt werden, wozu man die Einstellschrauben (rot und grün) losschraubt oder anzieht; diese befinden sich im Ventilblock, der unter Verwendung des Chiffrierschlüssels zugänglich wird (Abb.13).

ABB. 13

BREMSUNG · EINSTELLUNG · BEIM SCHLIESSEN



ACHTUNG.
Die Einstellung der "BREMSUNG" beim Schliessen ist am Antriebskopf möglich:
Achtung, es ist sehr empfindlich.
Die Bremsung beim Öffnen wird werkseitig eingestellt.

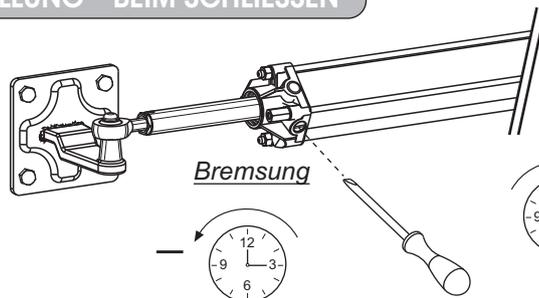
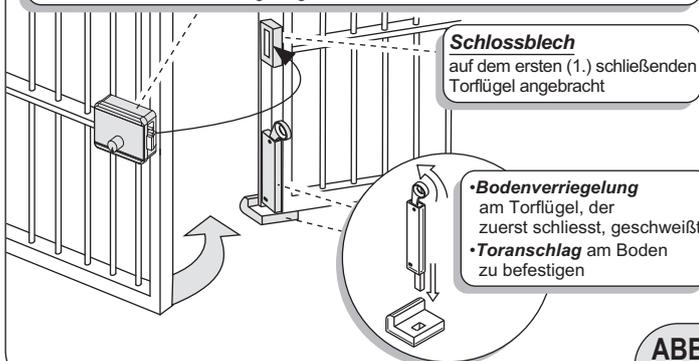


ABB. 14

ELEKTROSCHLOSS MONTAGE

HORIZONTAL

Art.Nr.7081 "Horizontaler" Elektroschloss
Dieser wird auf den (2.) zweiten schließenden Flügel montiert und betätigt die Bodenverriegelung, die das Tor auf Schliessen in den Boden blockiert.



Schlossblech
auf dem ersten (1.) schließenden Torflügel angebracht

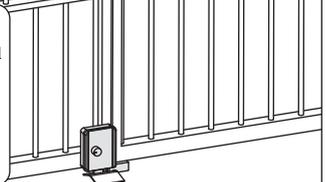
- **Bodenverriegelung** am Torflügel, der zuerst schliesst, geschweißt
- **Toranschlag** am Boden zu befestigen

ABB. 15

VERTIKAL

Art.Nr. 7083 "Vertikaler" Elektroschloss
Dieser ist am Fuße des zweiten (2.) schließenden Torflügel anzubringen

Es wird empfohlen mit Hindi 880 in der normalen Ausführung (d.h. ohne hydraulische Blockierung) und bei Torflügel breiter als 2.0 Meter einen Elektroschloß einzubauen. (Abb.15 und Abb.16).



Elektroschloss vertikal angebracht am Boden mit Schlossblech und Toranschlag befestigt.

ABB. 16

MONTAGE DES TORANSCHLAGS, VOM INSTALLATEUR GELIEFERT

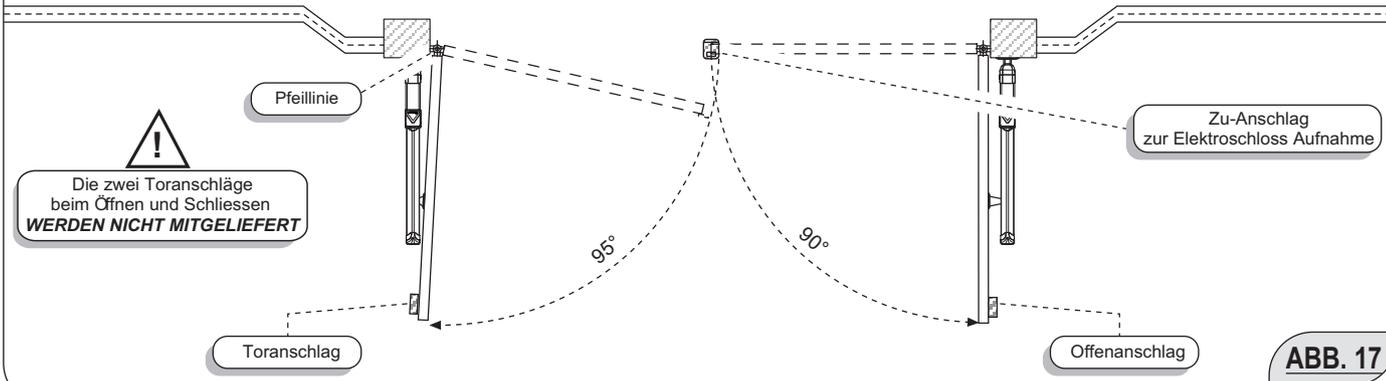


ABB. 17

SCHUTZKAPPE EINBAU

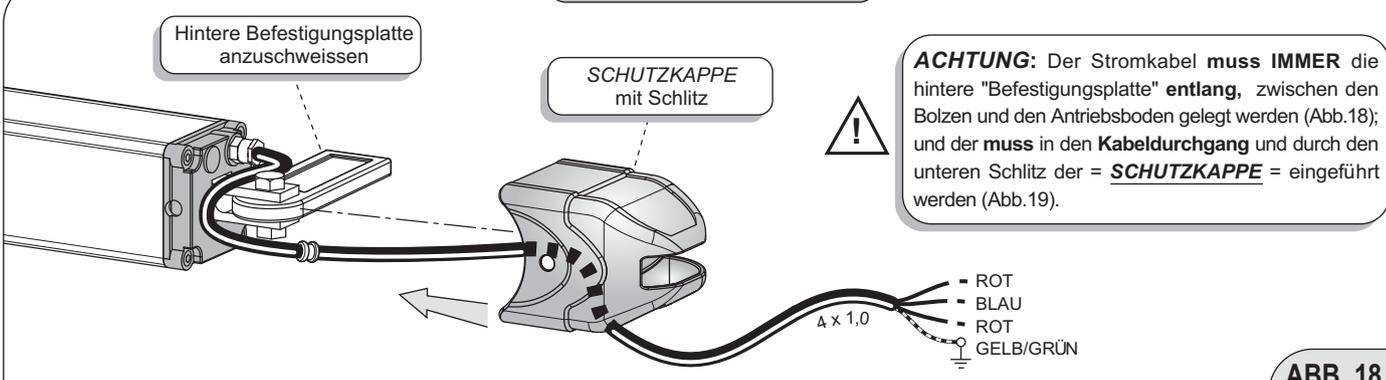


ABB. 18

HAUBE UND HINTERE SCHUTZKAPPE EINBAU

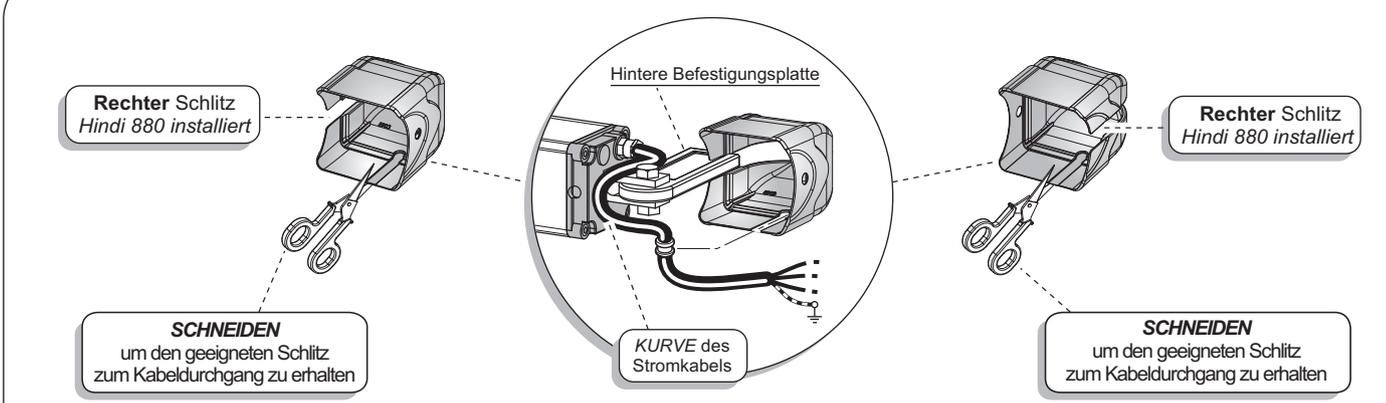
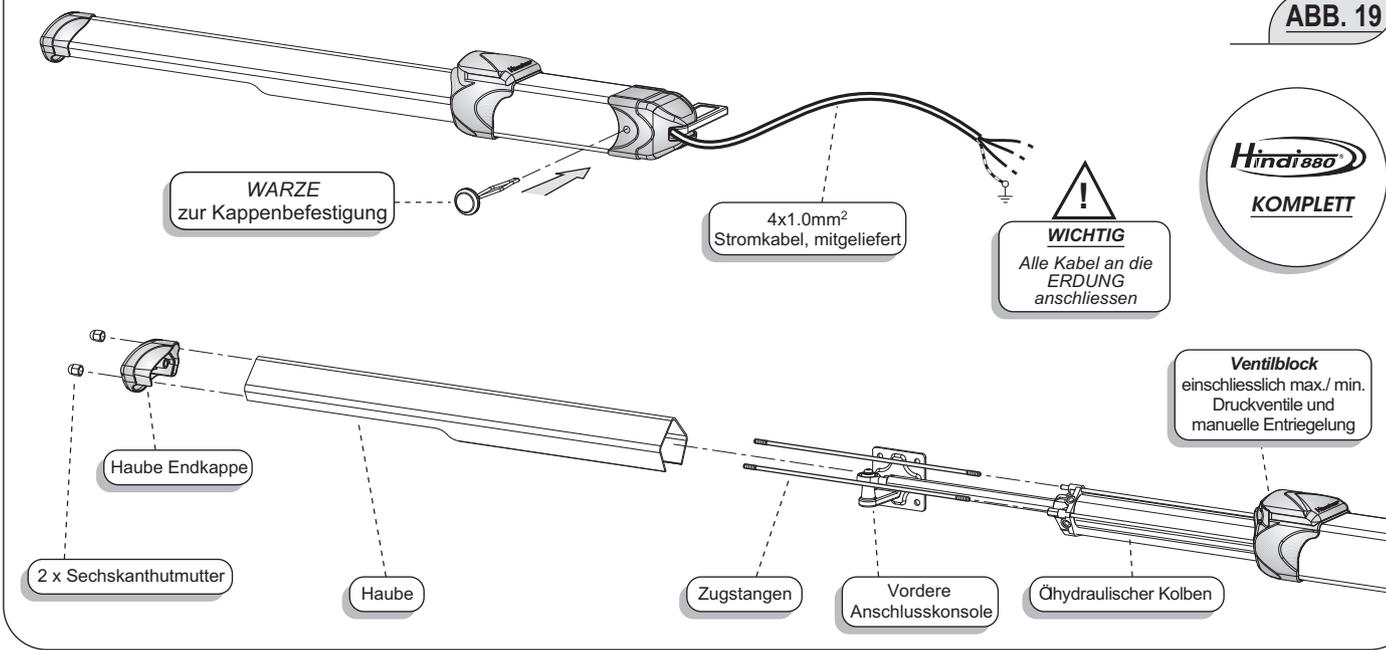


ABB. 19



Deutsch

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG des Herstellers

Herstellerfirma:

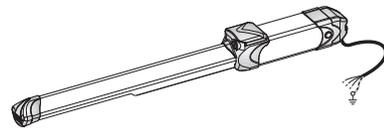


Adresse:

Via Mantova, 177/A - C.P. 126 - 37053 Cerea (VR) Italy
Tel. +39 0442 330422 r.a. - Fax +39 0442 331054
e-mail: info@fadini.net - www.fadini.net

ERKLÄRT HIERMIT AUF EIGENE VERANTWORTUNG, DASS

Modell:



ölhydraulischer Drehtorantrieb für Aussenmontage

DER MASCHINENRICHTLINIE **2006/42/CE** GEMÄSS IST

FERNER:

Hindi 880 muss als "automatisches System" vermarktet und installiert werden, einschliesslich originale Zubehör- und Bauteile, wie von der Herstellerfirma empfohlen. Jede beliebige Automation ist, dem Gesetz gemäss, eine "Maschine". Deshalb wird angefordert, dass alle Sicherheitsnormen strengstens vom Installateur beachtet werden und dass er selbst eine eigene Konformitätserklärung ausstellt. Die Herstellerfirma übernimmt keine Haftung für einen ungeeigneten Gebrauch ihres Produktes, das nach der folgenden angeführten Normen hergestellt wird:

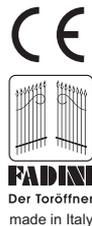
- Gefahrenanalyse und entsprechendes Eingreifen, um sie zu beseitigen: **EN 12445 u. EN 12453**
- Niederspannungsrichtlinie **2006/95 CE**
- Richtlinie über elektromagnetische Kompatibilität **2004/108/CE und 92/31 CEE**

Um das Produkt zu bescheinigen, erklärt hiermit der Hersteller auf eigene Verantwortung die Beachtung der **PRODUKTRICHTLINIE** **EN 13241-1**

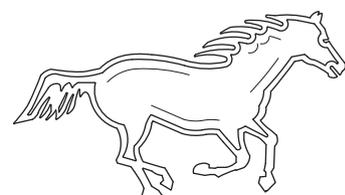
Datum: 03-03-10

Meccanica Fadini s.n.c.

Betriebsleiter



D



QUALITÄT IN BEWEGUNG

AUSSENMASSEN

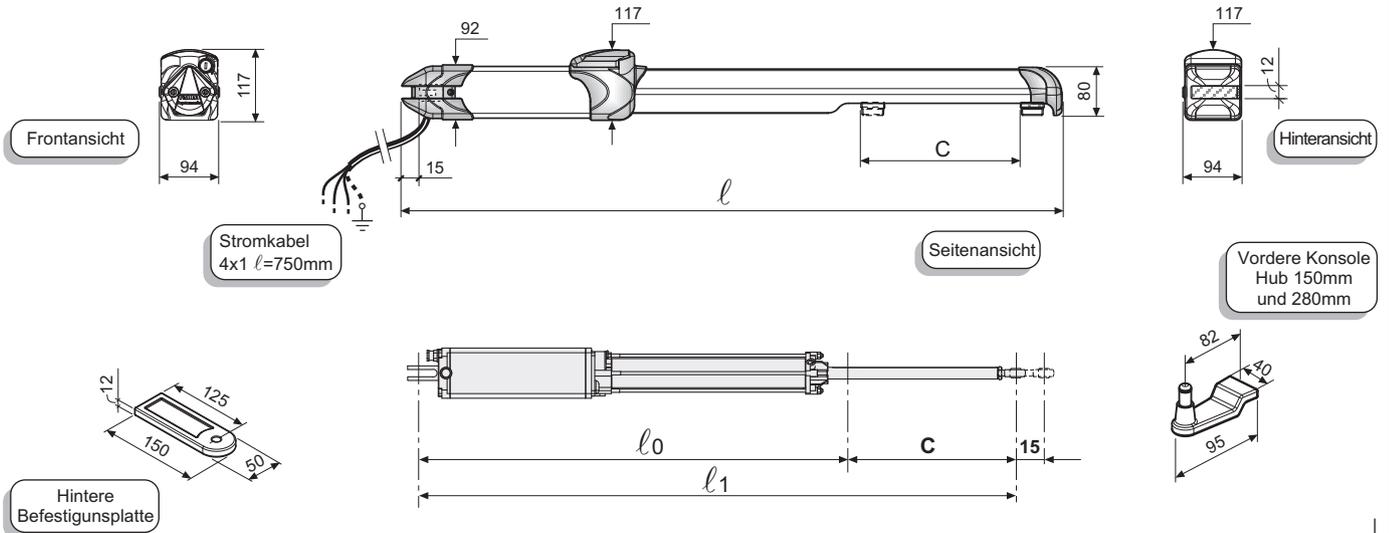


ABB. 20

TECHNISCHE DATEN E-MOTOR

Leistungsabgabe	180W (0,25PS)
Anschlußsspannung	230V
Frequenz	50Hz
Stromaufnahme	1,3A
Leistungsaufnahme	300W
Drehzahl	1'350 Upm
Kondensator	12,5µF
Intervallbetrieb	S3 - 25%

TECHNISCHE DATEN ÖLHYDRAULISCHER ANTRIEB

Fördermenge der Hydraulikpumpe - P5	1,4 l/min.
Zylinderbohrung	45mm
Kolbenstangendurchmesser	20mm
Betriebsdruck	10atm (max 20 atm)
Hydrauliköltyp	Oil Fadini
Betriebstemperatur	-25°C +80°C
Max. Torgewicht	180Kg
Schutzart komplett	IP 55

Deutsch

"HINDI 880" LEISTUNGSFÄHIGKEIT

EFFEKTIVER HUB "C"	"l" mm	"l0" mm	"l1" mm	ÖFFNUNGS-ZEIT	HALTEZEIT	SCHLIEßUNGS-ZEIT	RUHEZEIT	DAUER EINES KOMPLETTEN ZYKLUSSES	KOMPLETT-ZYKLEN Öffnung - Pause - Schließen - Pause	ZYKLEN PRO JAHR bei 8 Stunden Betrieb pro Tag	GEWICHT
Hub 145mm	830	605	750	12 Sek.	30 Sek.	12 Sek.	40 Sek.	94 Sek.	N°39/h	Nr. 112'000	9,5 Kg
Hub 275mm	1'094	732	1'007	25 Sek.	30 Sek.	25 Sek.	40 Sek.	120 Sek.	N°30/h	Nr. 86'000	11 Kg
Hub 395mm	1'374	885	1'280	32 Sek.	40 Sek.	32 Sek.	50 Sek.	154 Sek.	N°23/h	Nr. 66'000	14 Kg
275mm	1'094	732	1'007	12 Sek.	Schnell - Pumpe P10 (für Sonderanbringungen)	50 Sek.	50 Sek.	106 Sek.	N°34/h	Nr. 97'000	11 Kg
395mm	1'374	885	1'280	16 Sek.				120 Sek.	N°30/h	Nr. 86'000	14 Kg



Um eine dauerhaft optimale Leistung und Vorschriftsgemäße Sicherheit der Anlage zu gewährleisten, müssen die gesamte Anlage, die installierten Elektronikgeräte und die Kabel und Kabelverbindungen korrekt gewartet und überholt werden. Wartungsmaßnahmen dürfen grundsätzlich ausschließlich von qualifiziertem Fachpersonal vorgenommen werden. Das in den Sicherheitsvorschriften genannte Wartungshandbuch, das dabei ausgefüllt werden muss, kann angefordert werden:

- Hydraulischer Antrieb: Wartung mindestens alle 6 Monate.
- Elektronische Geräte und Sicherheitsvorrichtungen: Wartung mindestens einmal pro Monat.
- Die ordentliche und außerordentliche Wartung muss zwischen dem Auftraggeber und der Firma, welche die Wartung vornimmt, vereinbart werden.
- Verpackungsmaterialien wie Karton, Nylon, Styropor, usw. müssen in Wertstoffhöfen entsorgt werden.

DAS WEGWERFEN VON UMWELT- UND GESUNDHEITSSCHÄDLICHER MATERIALIEN IST VERBOTEN



Die Entwicklung der Firma MECCANICA FADINI baut seit jeher auf der gewährleisteten Garantie der Produkte und auf einem UMFASSENDEN QUALITÄTSKONTROLLSYSTEM aus, wodurch ein langanhaltendes Qualitätsniveau und als Teil eines permanenten Verbesserungsprozesses eine kontinuierliche Aktualisierung und Anpassung an die Europäischen Normen gewährleistet wird.



Via Mantova 177/A - C.P. 126 - 37053 Cerea (VR) Italy - Tel. +39 0442 330422 - Fax +39 0442 331054
e-mail: info@fadini.net - www.fadini.net

Der Hersteller behält sich vor, etwaige Änderungen an diesem Handbuch ohne Vorankündigung vorzunehmen und übernimmt für etwaige Fehler bzw. Sach- und Personenschäden keinerlei Haftung